

## Costing & Charging Manager

### NUTZEN

Mit dem Costing & Charging Manager passen Sie Ihre Leistungsverrechnung auf effiziente Weise an Ihre IT-Strukturen und Abrechnungsmodelle an.

Sie profitieren durch

- hohe Kostentransparenz für Ihre IT-Servicekunden
- verursachergerechte Kosten und Leistungsverrechnung
- höheres Kostenbewusstsein bei Leistungsempfängern
- Revisionsicherheit durch detaillierte Dokumentation
- eine zukunftsorientierte und flexible Lösung
- leichte Anpassungsfähigkeit an neue Geschäftsmodelle.

Der Valuemation Costing & Charging Manager unterstützt Sie, die Kosten sowie Inanspruchnahme von IT-Services transparent und verursachergerecht darzustellen, zu überprüfen und weiterzuverrechnen. Dabei passen Sie die IT-Leistungsverrechnung ganz flexibel an Ihre individuellen IT-Strukturen und Abrechnungsmodelle an – ein Vorteil bei wachsenden IT-Organisationen, die kontinuierlichem Wandel unterliegen. Erhöhtes Kostenbewusstsein bei Ihren Servicekunden sowie Effizienzsteigerungen auf Anbieter- und Abnehmerseite tragen gleichermaßen zur IT-Kostenoptimierung bei.

### Herausforderung IT-Leistungsverrechnung

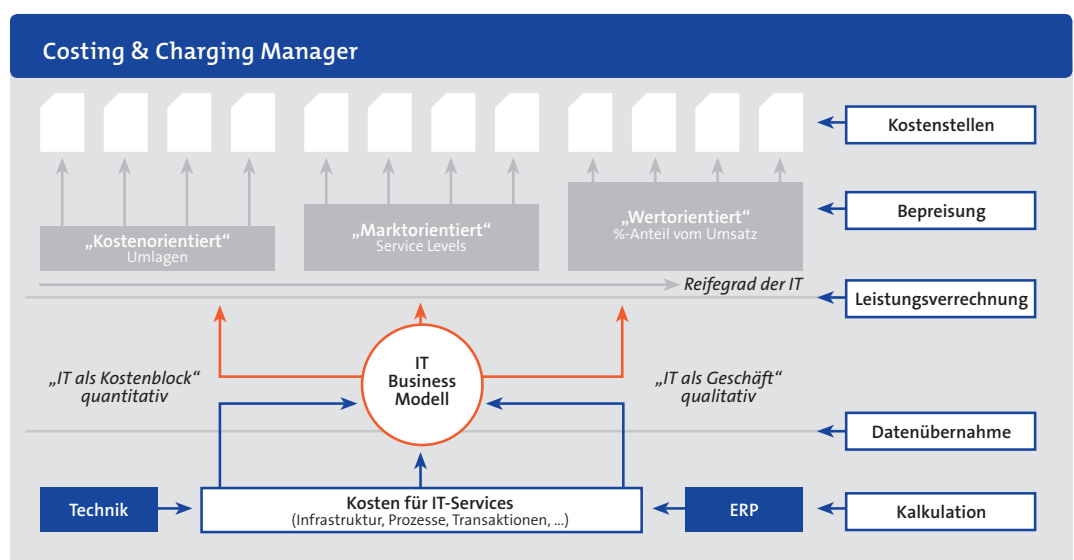
Wie stellen Sie Transparenz bei Kosten, Erlösen, Leistungen und Qualität Ihrer IT-Services her? Verrechnen Sie Ihre IT-Services über Pauschalen oder nach dem Verursacherprinzip? Sind Ihre IT-Services für Ihre jeweiligen Kunden verständlich?

Ist es Ihren Kunden möglich, die Kosten für IT-Services durch entsprechendes Nutzungsverhalten aktiv zu beeinflussen?

IT-Serviceorganisationen stellen heute kundenorientierte und qualitativ hochwertige Services und Ressourcen zur Verfügung. Zunehmend anspruchsvollere IT-Kunden fordern zu Recht Transparenz über servicebezogene Kosten sowie eine nachvollziehbare und beeinflussbare Kostenverrechnung.

### Detaillierte IT-Kosten und -Leistungen

Mit dem Costing & Charging Manager schaffen Sie einen detaillierten Überblick über erbrachte



IT-Services sowie deren Kosten. Im ersten Schritt können Sie Ihre unternehmensspezifischen Kostenmodelle flexibel auf die IT-Strukturen anwenden. Durch die Verbindung von betriebswirtschaftlichen Kennzahlen mit IT-Daten werden Abhängigkeiten und Auswirkungen dargestellt. Damit identifizieren Sie Kostentreiber und können rechtzeitig gegensteuern.

Mit detaillierten Informationen haben Sie außerdem die Chance, die Profitabilität und Servicequalität Ihrer IT-Organisation zu erhöhen und gleichzeitig Ihren Kunden und Leistungsempfängern einen Mehrwert zu bieten. Aussagekräftige Kosten- und Leistungsdaten bieten Ihnen die Möglichkeit, Ihre IT-Services und Preise zu benchmarken und liefern Ihnen eine fundierte Grundlage für die Umsatz-, Kosten- und Projektplanung.

### Automatischer Datenimport

Zur Verrechnung stehen Ihnen standardmäßig Kollektoren für eine automatisierte Datenübernahme aus beliebigen IT-Systemen (z.B. Host, Client Server, Datenbanken, Betriebssysteme, Personalmanagement, Telefonie) zur Verfügung. Die Accounting- bzw. Leistungsdaten werden anschließend revisionssicher und gemäß definierter Zuordnungsregeln auf die Leistungsempfänger (z.B. Kostenstellen / Debitoren, Aufträge, Projekte, Produkte) verteilt und auf Basis vereinbarter Tarifmodelle mit Preisen versehen.

### Flexible Verrechnung von IT-Services

Mit dem Costing & Charging Manager können Sie sämtliche IT-Geschäftsmodelle flexibel umsetzen – vom einfachen Umlageverfahren bis hin zur komplexen verursacherbezogenen Produktverrechnung. Durch die leistungsstarke Kombination flexibler Umlage- und Preisfunktionalitäten haben Sie die Möglichkeit, IT-Leistungen über Tarife, Mengenabnahmen und nach Kundengruppen mit unterschiedlichen Preisen abzurechnen. Über Standardschnittstellen zu ERP-Systemen sind die technischen mit betriebswirtschaftlichen Kennzahlen verknüpft.

### Steigerung des Kostenbewusstseins

Systematisch ermittelte Preise und nachvollziehbare IT-Services fördern das Kostenbewusstsein bei Anwendern und IT-Mitarbeitern. Verantwortliche erhalten eine IT-Kosten und -Leistungsübersicht und wissen, wo welche Kosten entstehen und wie sich der Nutzen dazu verhält. Für den Leistungsempfänger wie auch für den IT-Serviceanbieter entsteht eine gemeinsame Basis, um Einsparpotenziale im Budget zu identifizieren. Anwender haben zum Beispiel durch die Einführung nutzungs- und zeitabhängiger Tarife (Transaktionen nachts sind günstiger als tagsüber) die Möglichkeit, das Ergebnis ihrer Kostenstelle oder Business Unit zu steuern und positiv zu beeinflussen. Sie können selbst entscheiden, welche IT-Services und Service Levels sie in Anspruch nehmen.

#### KEY FACTS

Der Valuation Costing & Charging Manager ist ein Modul der USU-Suite Valuation.

**Mit dem Costing & Charging Manager verrechnen Sie IT-Leistungen verursachergerecht durch**

- *einen detaillierten Überblick über IT-Kosten und -Leistungen*
- *nutzungsabhängige und damit beeinflussbare Servicetarife*
- *Einnahmesimulation und Preisdefinition, passend zu Ihrem jeweiligen Geschäftsmodell*

**Weitere relevante Valuation-Module:**

- *Planning & Calculation Manager*
- *Dashboards*
- *Asset Manager*
- *CMDB Manager*
- *Contract Manager*
- *License Manager*
- *Procurement Manager*